

Warum Hausaufgaben?

Hausaufgaben ergänzen den Unterricht und den Lernprozess der Schüler:innen. Sie unterstützen den Lernprozess und führen zu selbstständigem Lernen.

Je nach Klassenstufe, Fach und/ oder Unterrichtskonzeptionen dienen die Hausaufgaben unterschiedlicher Funktionen:

- Üben, anwenden und sichern der im Unterricht erworbenen Kenntnisse, Fertigkeiten und fachspezifische Techniken, Strategien etc.
- Vorbereiten bestimmter Lerninhalte und Unterrichtsschritte
- Informations-, Materialbeschaffung für spezifische Unterrichtsvorhaben
- Entwickeln und fördern der selbstständigen Auseinandersetzung mit Unterrichtsinhalten

Grundsätze, die sich aus der Grundschulordnung des Landes Rheinland-Pfalz ergeben

- Zeitumfang: Nach § 37 der Grundschulordnung GSO des Landes Rheinland-Pfalz in der Fassung von Dezember 2013 sollen die Hausaufgaben in der Jahrgangsstufe 1 und 2 nicht mehr als 30 Minuten, in der Jahrgangsstufe 3 und 4 nicht mehr als 60 Minuten umfassen.
- Die Wochenenden, gesetzliche Feiertage, Ferien sind von Hausaufgaben frei zu halten. Davon ausgenommen sind das Üben für Tests, Leistungsnachweise, Leseaufträge bei Lektürearbeit.
- Hausaufgaben erwachsen aus dem Unterricht und müssen sich auf diesen beziehen.
- Hausaufgaben werden im Unterricht vorbereitet und entsprechend gewürdigt.
- Hausaufgaben werden regelmäßig kontrolliert bzw. verglichen.
- Die Hausaufgaben sind nicht immer gleich! Sie können nach Umfang und Schwierigkeitsgrad differenziert entsprechend der individuellen Fähigkeiten eines Kindes gestellt werden.